



ÖKOWORLD  
**ÖKOVISION**  
CLASSIC





## **Non-Financial-Key-Indikatoren**

Nachhaltige Werttreiber außerhalb der  
traditionellen Finanzanalyse

Bonn, 4. Mai 2011

Portfoliomanagement  
Felix Schnella, CFA



## NACHHALTIG IN NACHHALTIGEN INVESTMENTS

### ÖKOWORLD LUX S.A.

- ist die ausschließlich auf ökologische, soziale und ethische Investmentfonds spezialisierte banken- und konzernunabhängige Luxemburger Investmentgesellschaft.
- hat Zugriff auf eine über 30jährige ausgewiesene Expertise in ökologischen und nachhaltigen Investments.
- hat seit ihrer Gründung am 26. Oktober 1995 den Markt für nachhaltige Investmentfonds in Deutschland mitgeprägt.
- wird von unabhängigen Experten und Wissenschaftlern unterstützt.
- ist eine 100 prozentige Tochtergesellschaft der börsennotierten versiko AG (WKN 540868).

## NACHHALTIG FREI VON INTERESSENKONFLIKTEN

- **BANKEN- UND KONZERNUNABHÄNGIGKEIT**  
Keine Einbindung in übergeordnete Konzerninteressen!
- **AUSSCHLIESSLICH NACHHALTIGE INVESTMENTFONDS**  
Fokussierung aller Ressourcen auf Nachhaltigkeit!
- **TRENNUNG VON SRI-RESEARCH UND PORTFOLIOMANAGEMENT**  
Vom Portfoliomanagement unabhängige Definition des Anlageuniversums mit Hilfe unabhängiger Experten!

## IHR ÖKOWORLD TEAM

### PORTFOLIO MANAGEMENT (Luxemburg)



Alexander Funk  
 (1976)  
*Portfolio Manager*



Felix Schnell  
 (1974)  
*Portfolio Manager*



Alexander Mozer  
 (1971)  
*Portfolio Manager*

### SUSTAINABILITY RESEARCH (Hilden)

Dr. Karl-Heinz Brendgen (1956)  
*Leiter Sustainability Research*

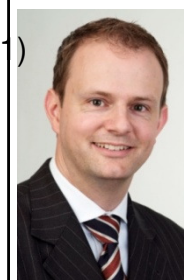


Sebastian Leins (1981)  
*Assistent Sust. Research*



Lena Keul (1982)  
*Assistentin Sust. Research*

### FINANZANALYSE (Luxemburg)



Olaf Cörper (1975)  
*Financial Analyst*



Tobias Geyer (1979)  
*Financial Analyst*

### VORSTAND & VERWALTUNG (Hilden)



Alfred Platow (1946)  
*Präsident des Verwaltungsrates*



Michael Wedekind (1982)  
*Vorstandsassistent*

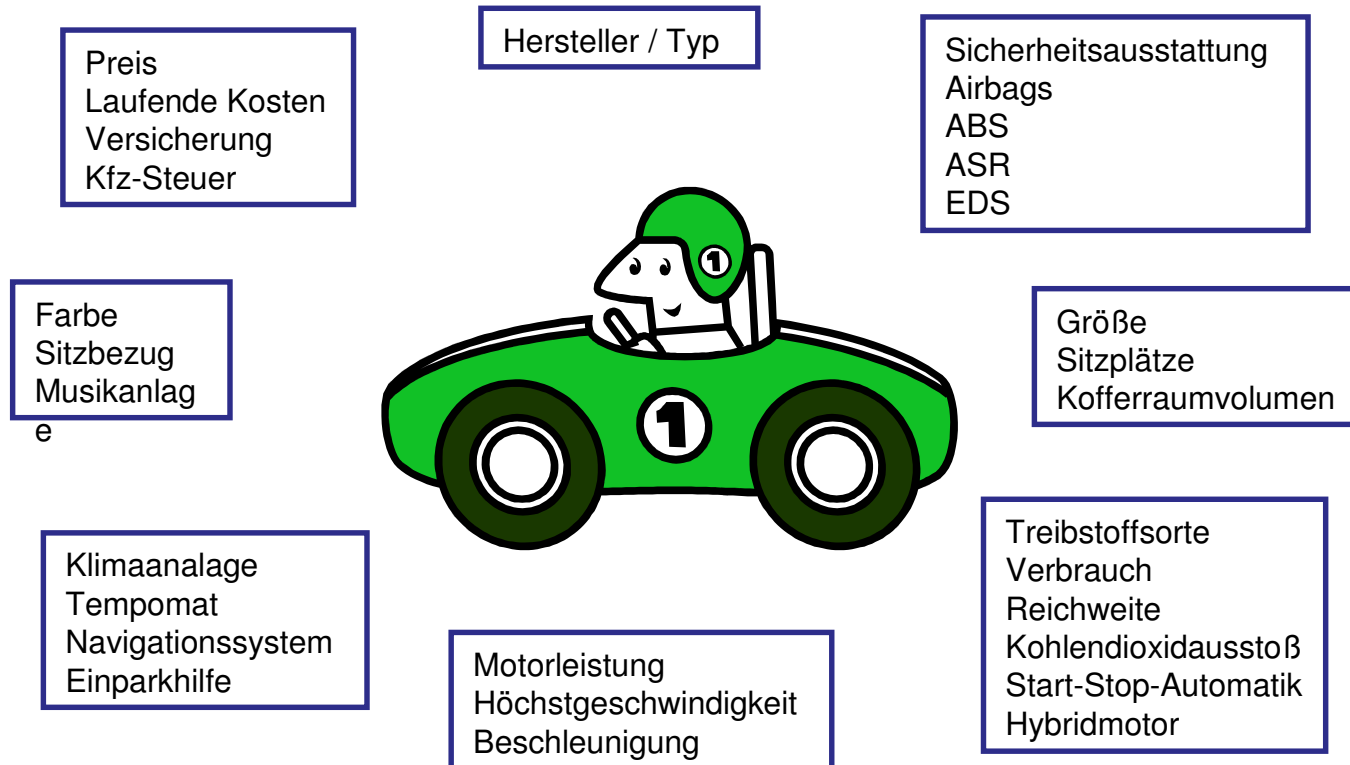


Sarah Peters (1979)  
*Vorstandsassistentin*

## KAUFKRITERIEN FÜR EIN AUTO



## KAUFKRITERIEN FÜR EIN AUTO

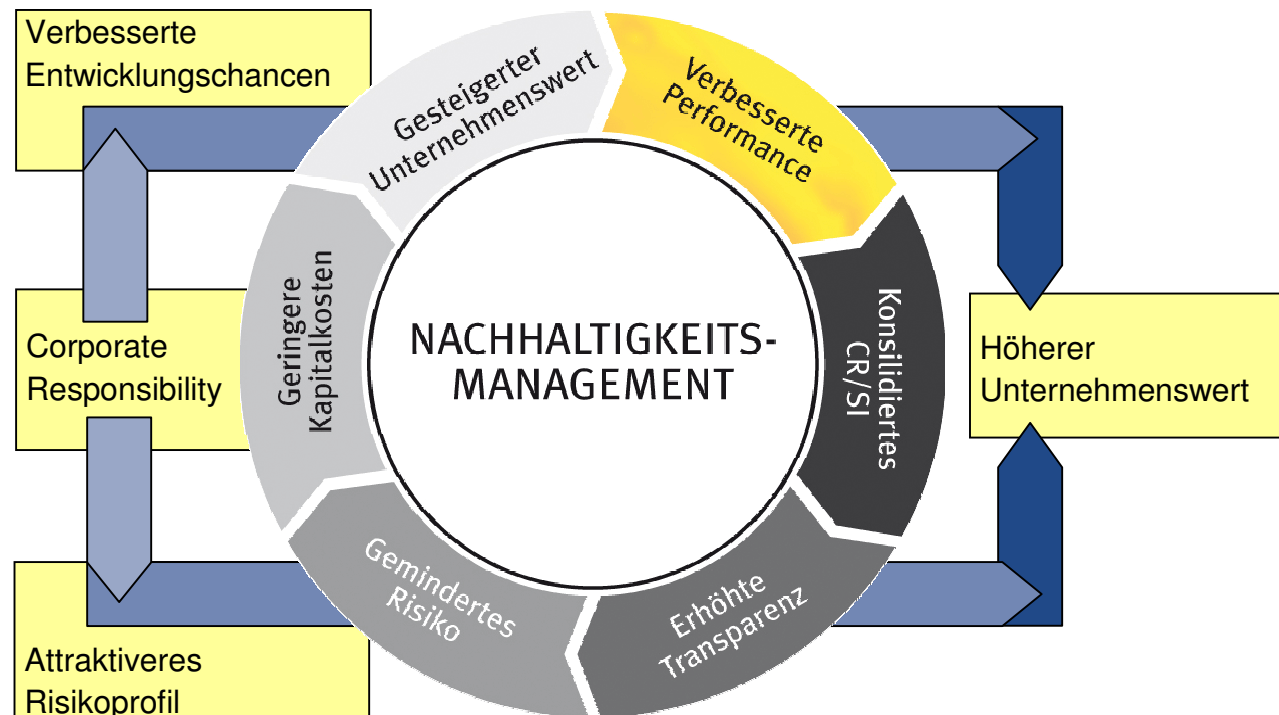


Kaufkriterien haben teilweise keinen direkten ökonomischen Bezug sind aber trotzdem wichtig für den Wert eines Autos

Nicht-finanzielle Informationen bieten Investoren eine zusätzliche Quelle zur Identifikation relevanter Risikofaktoren und die Möglichkeit Chancen für langfristige Investitionen wahrzunehmen.

Für den Kunden wird dadurch ein Mehrwert geschaffen.

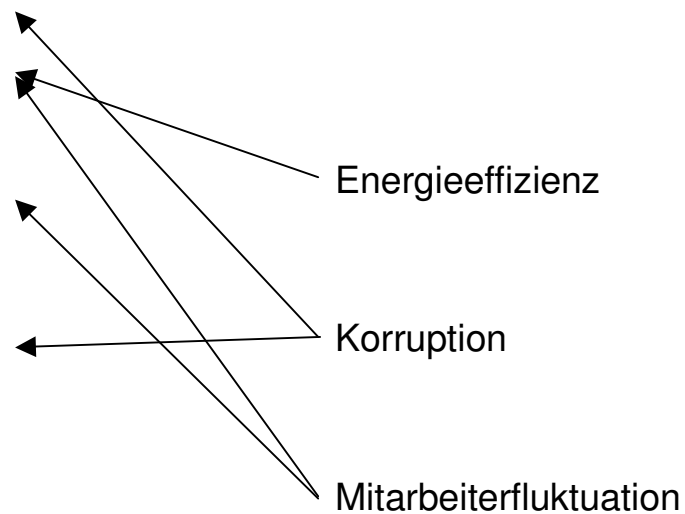
## NACHHALTIGKEIT IM UNTERNEHMEN – DER BUSINESSCASE



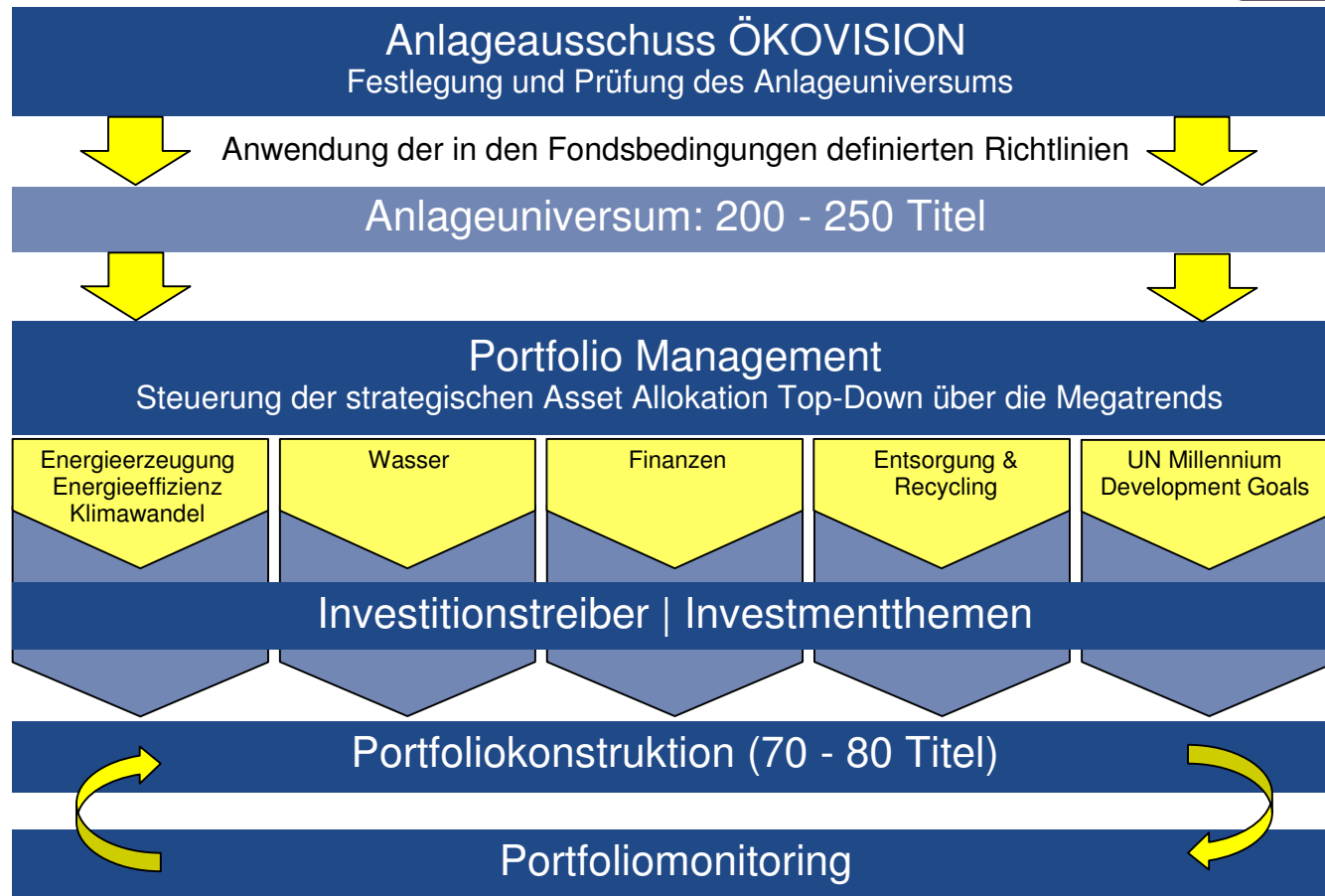
Quelle: Ernest & Young, ÖkoWorld

## NON-FINANCIAL KEY INDIKATOREN ERKLÄREN DIE PROFITABILITÄT

<b>Umsatz</b>	<b>100</b>
Herstellungskosten	-60
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>40</b>
Verw. & Vertriebskosten	-15
<b>EBITDA</b>	<b>25</b>
Abschreibungen & Amortisation	-12
<b>EBIT</b>	<b>13</b>
Finanzergebnis	-4
<b>Vorsteuerergebnis</b>	<b>9</b>
Steuern	-4
<b>Gewinn</b>	<b>5</b>



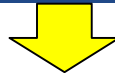
# ZWEIGETEILTER INVESTMENTPROZESS ÖKOWORLD ÖKOVISION CLASSIC



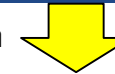
## ZWEIGETEILTER INVESTMENTPROZESS ÖKOWORLD ÖKOVISION CLASSIC



Anlageausschuss ÖKOVISION  
Festlegung und Prüfung des Anlageuniversums



Anwendung der in den Fondsbedingungen definierten Richtlinien



Anlageuniversum: 200 - 250 Titel

## DETAILLIERTE NACHHALTIGKEITSANALYSE

### ÖkoWorld Sustainability Research:

- Analyse aller Unternehmen nach festgelegten Ausschlusskriterien, z.B.
  - Atomenergie oder Atomtechnik
  - Raubbau an natürlichen Rohstoffen
  - Produktion Kriegswaffen und Rüstungsgüter, ...
  
- Umfangreiche Nachhaltigkeitsanalyse jedes Unternehmens
  - Produktnutzen
  - Produktionsprozessen
  - Lieferketten, ...

## DETAILLIERTE NACHHALTIGKEITSANALYSE

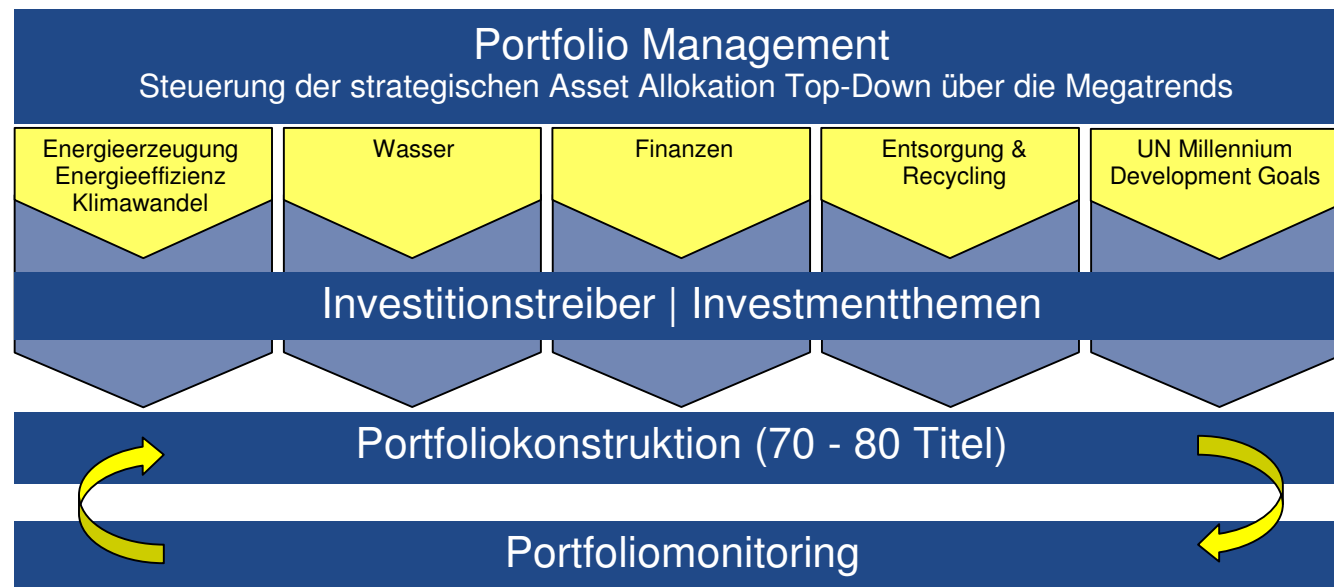
### ÖkoWorld Anlageausschuss:

- Beurteilung alle Unternehmen anhand ökologischer und sozialer Kriterien
- Experten aus Umwelt-, Menschenrechts-, Verbraucherschutzorganisationen und Fachleuten für umwelt- und sozialverträgliches Wirtschaften

# DETAILLIERTE NACHHALTIGKEITSANALYSE

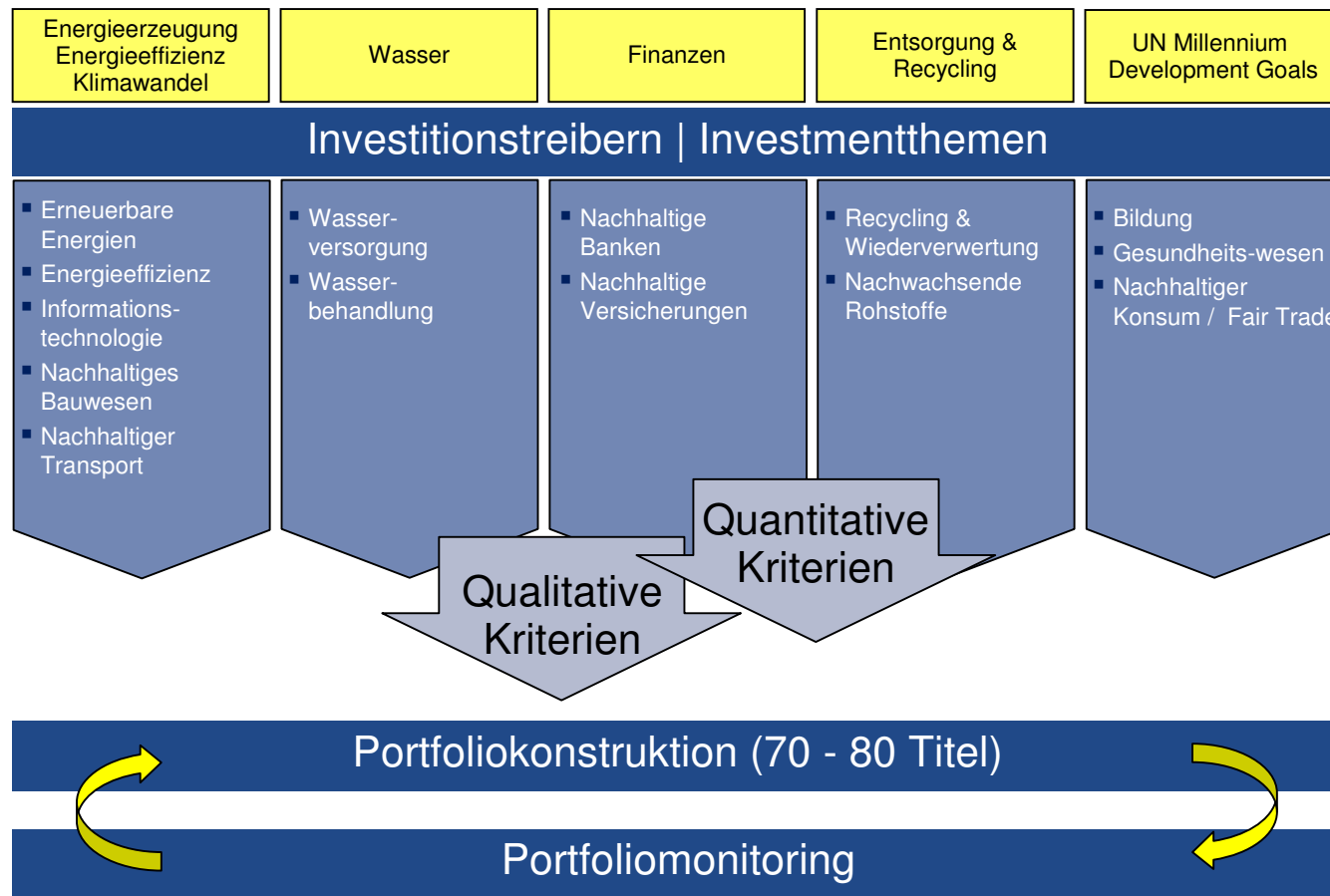
<p><b>Novozymes</b> <span style="float: right;"><b>ÖKOVISION</b></span></p> <hr/> <p><b>Status:</b> Update; seit 2004 im Universum; letztes Update Jan. 2007</p> <p><b>Land (Hauptsitz):</b> Dänemark <span style="float: right;"><b>Branche:</b> Biotechnologie</span></p> <p><b>Website:</b> <a href="http://www.novozymes.com/en">http://www.novozymes.com/en</a></p> <p><b>Informationsquellen:</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%;">Website</td> <td style="width: 5%; text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="width: 40%;">Analysten-Report</td> <td style="width: 5%; text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Jahresberichte</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>SRI-Rating-Report (extern)</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Umweltbericht</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/> (integriert)</td> <td>Sonstige Quellen (extern)</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>CSR-/Nachhaltigkeitsbericht</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/> (integriert)</td> <td>ÖkoWorld-Kontakt</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Business Code(s)</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td></td> <td></td> </tr> </table> <p><b>1. Positivkriterien (Unternehmen, in die bevorzugt investiert wird):</b></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">a) entwickeln, vertreiben oder verwenden umwelt- und sozialverträgliche Technologien und Verfahren</td> <td>JA: Verfahren unter Einsatz von Enzymen</td> </tr> <tr> <td>b) entwickeln, stellen her oder vertreiben sozial- und umweltverträgliche Produkte</td> <td></td> </tr> <tr> <td>c) bieten Dienstleistungen an, die eine nachhaltige Entwicklung, insbesondere umwelt- und sozialverträgliches Wirtschaften, fördern</td> <td>JA: siehe 1 a), 1 e), 1 f)</td> </tr> <tr> <td>d) insbesondere, wenn sie über die jeweiligen Standards der Branche, der Region oder des Landes hinausgehen</td> <td></td> </tr> <tr> <td>e) gewinnen, setzen ein oder handeln mit regenerativen Energien, tragen zur Reduktion des Energieverbrauchs und der Erhöhung der Energieeffizienz bei und verringern damit den Einsatz fossiler und atomarer Energiegewinnung</td> <td>JA: Einsatz von Enzymen führt zur Reduktion des Energieverbrauchs und zur Erhöhung der Energieeffizienz; Bioenergy</td> </tr> <tr> <td>f) erbringen Leistungen zur Verringerung des Verbrauchs nicht erneuerbarer, natürlicher Ressourcen oder zur Substitution nicht-erneuerbarer durch erneuerbare Ressourcen</td> <td>JA: Einsatz von Enzymen führt zur effizienteren Nutzung von Rohstoffen; Cellulosic Ethanol</td> </tr> <tr> <td>g) gewinnen, stellen her, verarbeiten, vertreiben Nahrungs- und Genussmittel naturverträglich oder gemäß den Kriterien des ökologischen Anbaus oder der artgerechten Tierhaltung oder fördern deren Absatz</td> <td></td> </tr> <tr> <td>h) fördern regionale Wirtschaftskreisläufe oder den Fairen Handel</td> <td></td> </tr> <tr> <td>i) zeigen soziales oder ökologisches Engagement über den Unternehmenszweck hinaus oder unterstützen entwicklungs-politische Ziele</td> <td></td> </tr> <tr> <td>j) schaffen besonders demokratische Unternehmensstrukturen, humane, soziale oder emanzipatorische Arbeitsbedingungen oder tragen gezielt zum Abbau von Diskriminierung bei</td> <td>JA: siehe Diversity Management Programm, „China-Politik“</td> </tr> <tr> <td>k) bekämpfen Korruption</td> <td>JA</td> </tr> </table> <p><b>2. Positivkriterien (Unternehmen, in die auch investiert wird):</b></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">a) entwickeln, vertreiben oder wenden Verfahren, Produkte oder Dienstleistungen an zur Sanierung oder Verringerung von Umweltschäden</td> <td>JA: Abwasserklärung, Bodensanierung u.a.</td> </tr> <tr> <td>b) tragen zur Minderung sozialer Probleme bei</td> <td></td> </tr> <tr> <td>c) führen Sozial-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement-systeme ein und verstärken ihr Umwelt- und Sozialengage-ment</td> <td>JA: siehe GRI- und Global Compact Status-report</td> </tr> <tr> <td>d) weisen eine besonders transparente, verbraucher- und ar-</td> <td></td> </tr> </table>	Website	<input checked="" type="checkbox"/>	Analysten-Report	<input type="checkbox"/>	Jahresberichte	<input checked="" type="checkbox"/>	SRI-Rating-Report (extern)	<input type="checkbox"/>	Umweltbericht	<input checked="" type="checkbox"/> (integriert)	Sonstige Quellen (extern)	<input type="checkbox"/>	CSR-/Nachhaltigkeitsbericht	<input checked="" type="checkbox"/> (integriert)	ÖkoWorld-Kontakt	<input type="checkbox"/>	Business Code(s)	<input checked="" type="checkbox"/>			a) entwickeln, vertreiben oder verwenden umwelt- und sozialverträgliche Technologien und Verfahren	JA: Verfahren unter Einsatz von Enzymen	b) entwickeln, stellen her oder vertreiben sozial- und umweltverträgliche Produkte		c) bieten Dienstleistungen an, die eine nachhaltige Entwicklung, insbesondere umwelt- und sozialverträgliches Wirtschaften, fördern	JA: siehe 1 a), 1 e), 1 f)	d) insbesondere, wenn sie über die jeweiligen Standards der Branche, der Region oder des Landes hinausgehen		e) gewinnen, setzen ein oder handeln mit regenerativen Energien, tragen zur Reduktion des Energieverbrauchs und der Erhöhung der Energieeffizienz bei und verringern damit den Einsatz fossiler und atomarer Energiegewinnung	JA: Einsatz von Enzymen führt zur Reduktion des Energieverbrauchs und zur Erhöhung der Energieeffizienz; Bioenergy	f) erbringen Leistungen zur Verringerung des Verbrauchs nicht erneuerbarer, natürlicher Ressourcen oder zur Substitution nicht-erneuerbarer durch erneuerbare Ressourcen	JA: Einsatz von Enzymen führt zur effizienteren Nutzung von Rohstoffen; Cellulosic Ethanol	g) gewinnen, stellen her, verarbeiten, vertreiben Nahrungs- und Genussmittel naturverträglich oder gemäß den Kriterien des ökologischen Anbaus oder der artgerechten Tierhaltung oder fördern deren Absatz		h) fördern regionale Wirtschaftskreisläufe oder den Fairen Handel		i) zeigen soziales oder ökologisches Engagement über den Unternehmenszweck hinaus oder unterstützen entwicklungs-politische Ziele		j) schaffen besonders demokratische Unternehmensstrukturen, humane, soziale oder emanzipatorische Arbeitsbedingungen oder tragen gezielt zum Abbau von Diskriminierung bei	JA: siehe Diversity Management Programm, „China-Politik“	k) bekämpfen Korruption	JA	a) entwickeln, vertreiben oder wenden Verfahren, Produkte oder Dienstleistungen an zur Sanierung oder Verringerung von Umweltschäden	JA: Abwasserklärung, Bodensanierung u.a.	b) tragen zur Minderung sozialer Probleme bei		c) führen Sozial-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement-systeme ein und verstärken ihr Umwelt- und Sozialengage-ment	JA: siehe GRI- und Global Compact Status-report	d) weisen eine besonders transparente, verbraucher- und ar-		<p><b>Novozymes</b> <span style="float: right;"><b>ÖKOVISION</b></span></p> <hr/> <p><small>nd, dies betrifft eigene Produktionsstandorte, Joint Ventures    od Zulieferbetriebe (z. B. China)</small></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;"><small>Entwicklungsziele und -potentiale sowie Trends im Unter-nehmen</small></td> <td style="width: 50%;"></td> </tr> </table> <p><b>zahlen:</b></p> <p>Umsatz: rd. DKK 8,15 Mrd (= rd. EUR 1,1 Mrd.) (2008)</p> <p>Umsatz: 5.146 (31.12.2008); 13 % in China</p> <p>Kapitalisierung: rd. EUR 3,6 Mrd. (11/2009)</p> <p><b>izierungen / Standards:</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;">Global Compact</td> <td style="width: 5%; text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="width: 30%;">(Statusreport)</td> <td style="width: 30%;">SA8000</td> <td style="width: 5%; text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>4001</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>(überwiegend)</td> <td>OHSAS 18001</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>\$</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td>GRI G3 Report</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> </table> <p><b>des Unternehmens</b></p> <p>Novozymes wurde 2000 durch Abspaltung des Enzymgeschäfts von Novo Nordisk als eigenständiges Unternehmen gegründet. Größter Aktionär ist, wie bei Novo Nordisk, die Holding Novo A/S, die zu 100 % dem gemeinnützigen Novo Nordisk Stiftung ist.</p> <p>Novozymes ist der weltweit führende Hersteller von industriell genutzten Enzymen mit einem Marktanteil von 47 %. Die Nutzung erstreckt sich heute auf mehr als 30 Industriezweige / Branchen. Daneben bietet Novozymes auch biopharmazeutische und Mikroorganismen-basierte Produkte, z.B. biologische Enzyme, her.</p> <p>Novozymes hat 2008 700 verschiedene Produkte in 130 Ländern vertrieben. Der daraus resultierende Erlös betrug rd. DKK 8,15 Mrd (= rd. EUR 1,1 Mrd.).</p> <p>Der Erlös setzt sich wie folgt zusammen: 30 % auf technische Enzyme z.B. für die Herstellung von Bioethanol oder Biogas, 22 % auf Nahrungsmittelenzyme, 10 % auf Futtermittelenzyme, 5 % auf Mikroorganismen und 3 % auf Biopharma-Inhaltsstoffe.</p> <p>Novozymes beschäftigte 2008: 5.146, 54 % außerhalb von Dänemark (s.u.). 1.130 Beschäftigte arbeiten in Forschung und Entwicklung, 40 % außerhalb von Dänemark.</p> <p><b>afische Aufschlüsselung</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 80%;">Dänemark</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">2.362</td> </tr> <tr> <td>Europa (außer Dänemark), Mittlerer Osten, Afrika</td> <td style="text-align: right;">429</td> </tr> <tr> <td>Asien u. Pazifik (*)</td> <td style="text-align: right;">1.333</td> </tr> <tr> <td>Südamerika</td> <td style="text-align: right;">180</td> </tr> </table>	<small>Entwicklungsziele und -potentiale sowie Trends im Unter-nehmen</small>		Global Compact	<input checked="" type="checkbox"/>	(Statusreport)	SA8000	<input type="checkbox"/>	4001	<input checked="" type="checkbox"/>	(überwiegend)	OHSAS 18001	<input type="checkbox"/>	\$	<input type="checkbox"/>		GRI G3 Report	<input checked="" type="checkbox"/>	Dänemark	2.362	Europa (außer Dänemark), Mittlerer Osten, Afrika	429	Asien u. Pazifik (*)	1.333	Südamerika	180
Website	<input checked="" type="checkbox"/>	Analysten-Report	<input type="checkbox"/>																																																																									
Jahresberichte	<input checked="" type="checkbox"/>	SRI-Rating-Report (extern)	<input type="checkbox"/>																																																																									
Umweltbericht	<input checked="" type="checkbox"/> (integriert)	Sonstige Quellen (extern)	<input type="checkbox"/>																																																																									
CSR-/Nachhaltigkeitsbericht	<input checked="" type="checkbox"/> (integriert)	ÖkoWorld-Kontakt	<input type="checkbox"/>																																																																									
Business Code(s)	<input checked="" type="checkbox"/>																																																																											
a) entwickeln, vertreiben oder verwenden umwelt- und sozialverträgliche Technologien und Verfahren	JA: Verfahren unter Einsatz von Enzymen																																																																											
b) entwickeln, stellen her oder vertreiben sozial- und umweltverträgliche Produkte																																																																												
c) bieten Dienstleistungen an, die eine nachhaltige Entwicklung, insbesondere umwelt- und sozialverträgliches Wirtschaften, fördern	JA: siehe 1 a), 1 e), 1 f)																																																																											
d) insbesondere, wenn sie über die jeweiligen Standards der Branche, der Region oder des Landes hinausgehen																																																																												
e) gewinnen, setzen ein oder handeln mit regenerativen Energien, tragen zur Reduktion des Energieverbrauchs und der Erhöhung der Energieeffizienz bei und verringern damit den Einsatz fossiler und atomarer Energiegewinnung	JA: Einsatz von Enzymen führt zur Reduktion des Energieverbrauchs und zur Erhöhung der Energieeffizienz; Bioenergy																																																																											
f) erbringen Leistungen zur Verringerung des Verbrauchs nicht erneuerbarer, natürlicher Ressourcen oder zur Substitution nicht-erneuerbarer durch erneuerbare Ressourcen	JA: Einsatz von Enzymen führt zur effizienteren Nutzung von Rohstoffen; Cellulosic Ethanol																																																																											
g) gewinnen, stellen her, verarbeiten, vertreiben Nahrungs- und Genussmittel naturverträglich oder gemäß den Kriterien des ökologischen Anbaus oder der artgerechten Tierhaltung oder fördern deren Absatz																																																																												
h) fördern regionale Wirtschaftskreisläufe oder den Fairen Handel																																																																												
i) zeigen soziales oder ökologisches Engagement über den Unternehmenszweck hinaus oder unterstützen entwicklungs-politische Ziele																																																																												
j) schaffen besonders demokratische Unternehmensstrukturen, humane, soziale oder emanzipatorische Arbeitsbedingungen oder tragen gezielt zum Abbau von Diskriminierung bei	JA: siehe Diversity Management Programm, „China-Politik“																																																																											
k) bekämpfen Korruption	JA																																																																											
a) entwickeln, vertreiben oder wenden Verfahren, Produkte oder Dienstleistungen an zur Sanierung oder Verringerung von Umweltschäden	JA: Abwasserklärung, Bodensanierung u.a.																																																																											
b) tragen zur Minderung sozialer Probleme bei																																																																												
c) führen Sozial-, Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement-systeme ein und verstärken ihr Umwelt- und Sozialengage-ment	JA: siehe GRI- und Global Compact Status-report																																																																											
d) weisen eine besonders transparente, verbraucher- und ar-																																																																												
<small>Entwicklungsziele und -potentiale sowie Trends im Unter-nehmen</small>																																																																												
Global Compact	<input checked="" type="checkbox"/>	(Statusreport)	SA8000	<input type="checkbox"/>																																																																								
4001	<input checked="" type="checkbox"/>	(überwiegend)	OHSAS 18001	<input type="checkbox"/>																																																																								
\$	<input type="checkbox"/>		GRI G3 Report	<input checked="" type="checkbox"/>																																																																								
Dänemark	2.362																																																																											
Europa (außer Dänemark), Mittlerer Osten, Afrika	429																																																																											
Asien u. Pazifik (*)	1.333																																																																											
Südamerika	180																																																																											

# ZWEIGETEILTER INVESTMENTPROZESS ÖKOWORLD ÖKOVISION CLASSIC





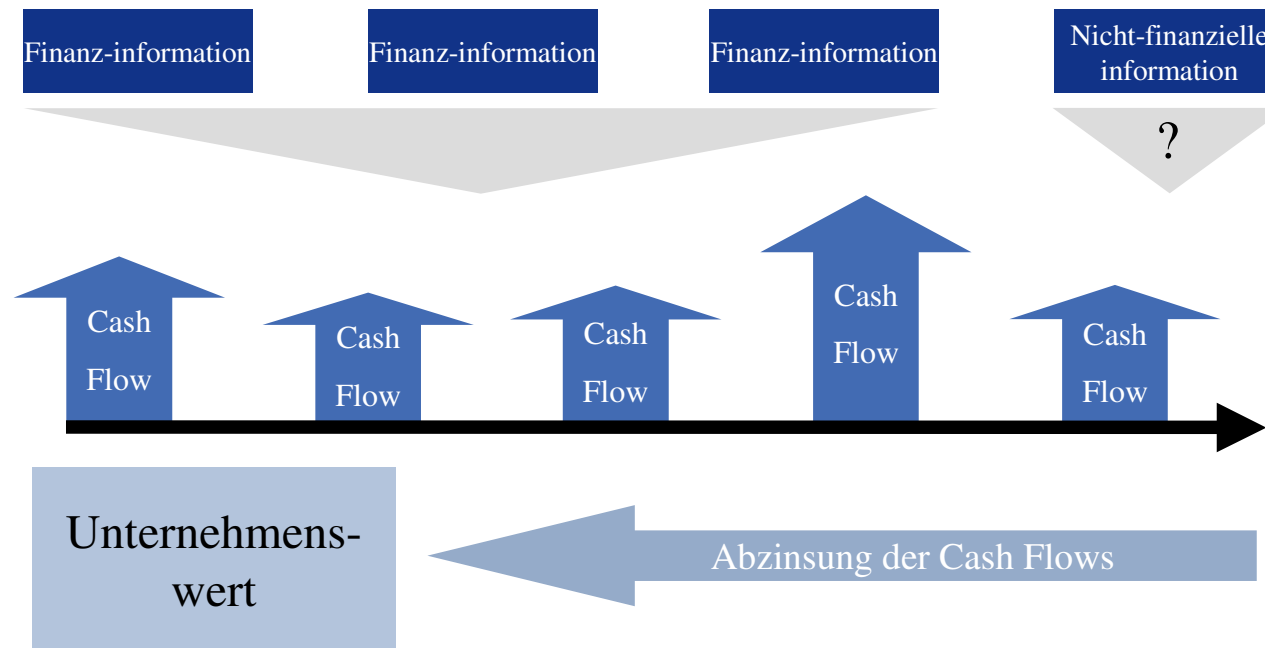
# ZWEIGETEILTER INVESTMENTPROZESS ÖKOWORLD ÖKOVISION CLASSIC



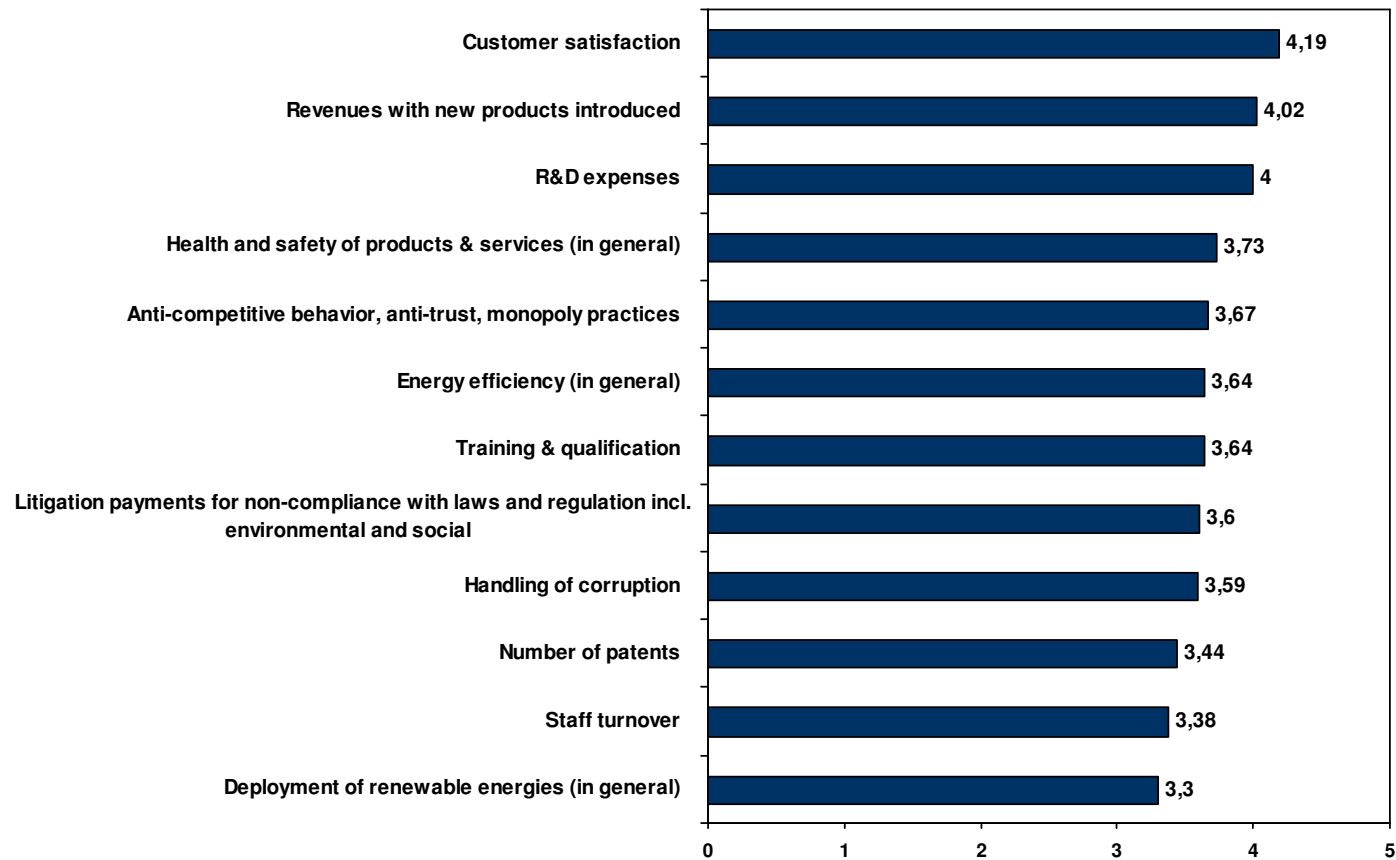
## NON-FINANCIALS SIND WICHTIG FÜR DIE UNTERNEHMENSBEWERTUNG

- Traditionelle nicht-finanzielle Informationen
  - Verständnis über die Entwicklung eines Unternehmens
  - Erklären des Wachstums- und Risikoprofils
  
- „Nachhaltigkeits“-Informationen
  - Umweltinformationen
  - Soziale Indikatoren
  - Corporate Governance
  - Informationen über Märkte, Produkte oder Produktionsprozesse

## NON-FINANCIALS SIND WICHTIG FÜR DIE UNTERNEHMENSBEWERTUNG



## NON-FINANCIALS SIND WICHTIG FÜR MAINSTREAM INVESTOREN



Ergebnis einer internationalen Umfrage der DVFA im Jahr 2007; 122 Teilnehmer

## ZUSAMMENFASSUNG

- Nachhaltig wirtschaftende Unternehmen verfügen über ein attraktiveres Risikoprofil und haben bessere Zukunftschancen
- Die Berücksichtigung von Non-Financial Performance Indikatoren verbessert die Qualität der Finanzanalyse
- ÖkoWorld-Fonds berücksichtigen Non-Financials sowohl im Rahmen der Sustainability-Analyse als auch bei der Titelselektion



ÖKOWORLD  
**ÖKOVISION**  
CLASSIC

